



Epona

Epona, die keltische Pferdegöttin, ist die einzige keltische Gottheit, die es in die römische Götterwelt geschafft hat, ohne ein römisches Gegenstück zu haben. Meistens suchten die Römer sich eine römische Gottheit mit ähnlichen Zügen und nannten die jeweiligen Götter dann mit Doppelnamen, z.B. Jupiter Dolichenus, Hercules Magusanus, Apollo Grannus und so weiter. Epona blieb Epona und war zeitweise richtig beliebt, vor allem beim römischen Militär. Kein Wunder, galt sie doch als Schutzgöttin der Kavallerie und der Wagenlenker. Da sie nicht nur seitwärts sitzend auf einem Pferd, sondern auch mit einem Füllhorn oder einer Schale mit Früchten dargestellt wurde, denkt man, dass sie auch eine Fruchtbarkeitsgöttin war. Auch die Rose ist ein Symbol und eine Opfergabe für sie. Ihr Festtag ist der 18. Dezember.

